



Horgenzell

+ *gut informiert*

Amtsblatt der Gemeinde, Herausgeber: Bürgermeisteramt Horgenzell

Freitag, 31.10.2008 | Nr.44

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister V. Restle, Verantwortlich für den Anzeigenteil: Primo-Verlagsdruck, A. Stähle, Stockach.

**Jeder, der die Fähigkeit erhält,
Schönes zu entdecken,
wird nie alt werden.**

Franz Kafka

Amtliche Bekanntmachungen

+ *gut informiert*

+ Standesamt

Geburten:

Als neuen Erdenbürger begrüßen wir:
Xaver Linus Wetzel, geboren am 4. September 2008
Eltern: Dieter und Adelheid Wetzel, Happenweiler

+ Jubilare

Die besten Glück- und Segenswünsche entbieten wir:

Herrn Oskar Renkwitz, Megetsweiler
zum 77. Geburtstag am 01.11.2008

Frau Rita Gndt, Hasenweiler
zum 77. Geburtstag am 03.11.2008

Herrn Josef Abt, Gossetsweiler
zum 72. Geburtstag am 11.11.2008

Frau Theresia Strohmeier, Urbanstobel
zum 72. Geburtstag am 13.11.2008

Frau Wilhelmine Plangger, Schneris
zum 73. Geburtstag am 14.11.2008

Herrn Anton Skoberla, Horgenzell
zum 70. Geburtstag am 14.11.2008

Herrn Hugo Walser, Furth
zum 72. Geburtstag am 15.11.2008

Herrn Josef Schmid, Zogenweiler
zum 72. Geburtstag am 16.11.2008

Herrn Egbert Eberle, Wälde
zum 79. Geburtstag am 19.11.2008

Frau Johanna Rauter, Hasenweiler
zum 87. Geburtstag am 25.11.2008

Frau Maria Deifel, Bettenweiler
zum 72. Geburtstag am 26.11.2008

Frau Lianne Horn, Schachen
zum 73. Geburtstag am 27.11.2008

Frau Rosemarie Müller, Hasenweiler
zum 70. Geburtstag am 29.11.2008

Herrn Wendelin Reichle, Zogenweiler
zum 81. Geburtstag am 29.11.2008

Herrn Johannes Kirchmann, Wolketsweiler
zum 82. Geburtstag am 30.11.2008

+ Fundamt

**Die Verlierer können sich mit dem Rathaus -
Bürgerbüro-, Zimmer 14, in Verbindung setzen:**

* 2 Brillen
liegen geblieben Nähe Rathaus

Bereitschaftsdienste/Notrufe

✚ *gut informiert*

✚ Ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummer: 0180 1929271

✚ Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte
RV, Weingarten, Wilhelmsdorf Telefon 0180 1929288

✚ Tierärztlicher Sonntagsdienst

Samstag, 1. November 2008 - Allerheiligen
Dr. Wolf, Fronhofen-Feldmoos, Tel. 07505 408

Sonntag, 2. November 2008

TA Kirsch, Wilhelmsdorf, Tel. 07503 1616

✚ Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Rufnummer 01805 911-630

✚ Notrufe

Polizei - Notruf	Tel.: 1 10
Feuerwehr	Tel.: 1 12
DRK-Krankentransport	Tel.: 1 12
Apotheke	Tel.: 9 13 35
Kommandant Hasenweiler	Tel.: 2 57 oder 5 63
Kommandant Kappel	Tel.: 4 17
Kommandant Wolketsweiler	Tel.: 10 14 oder 73 35
Kommandant Zogenweiler	Tel.: 71 11

✚ Nachbarschaftshilfe

Kappel, Frau Metzger, Tel.: 4 20

Betreuungsgruppe für Alzheimer- und Demenzkranke Horgenzell, Theresia Fischer, Telefon 3 01

✚ Zuhause Leben

Unterstützungsservice für Senioren, kranke und behinderte Menschen; Caritas Bodensee-Oberschwaben, Ansprechpartnerin: Rosemarie Duelli, Tel. 07584/9 23 - 2 48

✚ Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH

Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH

Sie benötigen Hilfe in der Kranken- und Altenpflege, im Haushalt, Essen auf Rädern, Anleitung oder Beratung zu Hause? Wir helfen Ihnen gerne weiter und bieten Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz, häusliche Krankenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Familienpflege, Dorfhelferinnen, Essen auf Rädern sowie einen Beratungsdienst an. Das Essen wird täglich frisch in der Küche des Wohnpark St. Josef Altshausen gekocht. **Die Sozialstation St. Josef ist rund um die Uhr für Sie erreichbar unter der Telefonnummer 07584/92 44 44, Fax 07504/97 14 41. Ihre Ansprechpartnerin ist Bereichsleiterin Marita Bielau.**

Beratungsdienst der Sozialstation St. Josef Altshausen gGmbH

Den Beratungsdienst erreichen Sie Mo. - Fr. unter der Telefonnummer 07584/92 44 41, Fax 07584/92 41 00. Ihre Ansprechpartnerin ist Petra Berthold.

✚ Zieglersche Anstalten

Zieglersche Anstalten Behindertenhilfe gemeinnützige GmbH Ambulante Dienste

Wir bieten folgende Unterstützungen an: Familienunterstützende Dienste, Ambulant Betreutes Wohnen, Betreutes Wohnen in Familien, Persönliches Budget für Menschen mit geistiger Behinderung, Club- und Freizeitangebote, Reisebüro für Menschen mit geistiger Behinderung.
Telefon 07503/9 29-5 25

IMPRESSUM: Bürgermeisteramt Horgenzell, Kornstraße 44, 88263 Horgenzell, Tel. 07504/97 01-0, Fax 07504/97 01 -18
E-Mail: info@horgenzell.de, Homepage: www.horgenzell.de

Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Informationen aus Ihrer Verwaltung

Öffnungszeiten des Rathauses

Mo, Mi, Do, Fr	08.00 - 12.00 Uhr
Di	08.00 - 16.00 Uhr
Do	14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Ortsverwaltung Kappel

Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
----------	-------------------

Bauhof Horgenzell

Ansprechpartner: Herr Müller

Telefon: 07504 1014

Handy: 0170 9231905

Wasserversorgung Horgenzell u.

Wasserguppe Wolketsweiler

Ansprechpartner: Herr Bulling

Telefon: 07504 1893

Sprechzeiten des Försters im Rathaus

Freitags von 09.30 bis 12.00 Uhr im Zimmer 2 im Untergeschoss des Rathauses.

Telefon: 07504 9701-24

Sie erreichen Herrn Schaaf in der übrigen Zeit unter der Telefonnummer 0175 1804795 oder 0751 6528051

Gemeindebücherei Horgenzell

Öffnungszeiten:

Montag: 18.30 bis 20.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 bis 11.00 Uhr

(nur an Schultagen)

Freitag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Die Bücherei ist zu erreichen unter:

Telefon: 07504 9702091

In allen Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Wertstoffhof Horgenzell

Öffnungszeiten:

Vom 1. November bis 31. März

Samstags, 09.00 bis 12.00 Uhr

Kostenlose Annahme von:

- * Papier/Kartonagen
- * Glas
- * Dosen, Blech-/Schrottkleinteilen
- * Alttextilien
- * Windeln
- * Elektro- und Elektronik-Altgeräten
- * Leichtverpackungen (Kunststoffmaterialien)

Rollende Wertstoffkiste

Die rollende Wertstoffkiste kommt am

Freitag, 31. Oktober 2008

von 09.30 bis 12.30 Uhr nach Kappel

von 13.00 bis 16.00 Uhr nach Zogenweiler

Papiertonne

Nächste Leerung der Papiertonne ist am Mittwoch, 26. November 2008 und am Donnerstag, 27. November 2008.

Redaktionsschluss des Mitteilungsblattes

Dienstag, 08.30 Uhr beim Rathaus

Aus organisatorischen Gründen muss die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Für Privatanzeigen:

Primo-Verlag Stockach, Anton Stähle

Postfach 12 54, 78329 Stockach-Hindelwangen

Telefon: 07771 9317-11, Fax: 07771 9317-40

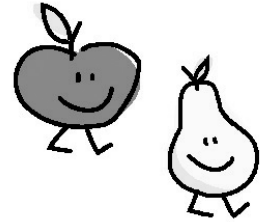
info@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Streuobstaktion 2008

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde Horgenzell die Möglichkeit, Hochstammbäume zur Anlage und Erstbepflanzung von Streuobstanlagen zu bestellen.

Die Ausgabe der bestellten Hochstammbäume findet statt am

Donnerstag, 06. November 2008
von 13.30 bis 17.30 Uhr
im Bauhof in Horgenzell.



Bitte beachten Sie, dass die Bäume bei Abholung bar bezahlt werden müssen.

Geänderte Öffnungszeiten Wertstoffhof wegen Allerheiligen

Da am Samstag, 01. November 2008 (Allerheiligen) keine Wertstoffe abgegeben werden können, ist der Wertstoffhof am 31. Oktober 2008 ausnahmsweise von **15.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Alteisen- und Glassammlung in Hasenweiler, Kappel und Zogenweiler

Am **Samstag, 08. November 2008** finden in Hasenweiler, Kappel und Zogenweiler Alteisen- und Glassammlungen durch die örtlichen Vereine statt.

★ Gesammelt werden:	Hasenweiler	Alteisen (Feuerwehr Hasenweiler)
	Kappel	Glas (Schützenverein Zogenweiler)
	Zogenweiler	Glas (Schützenverein Zogenweiler)

Wir bitten die Bevölkerung, das Glas (kein Fensterglas, Drahtglas, Autoglas, Bleiglas, Glühbirnen, Leuchtstoffröhren) sortiert nach Farben ab 8.00 gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen.

Da in der Gemeinde Horgenzell die Papiertonne eingeführt wurde, werden **keine Papiersammlungen** mehr stattfinden. Auch die Glassammlungen in Hasenweiler und Wolketsweiler werden **nicht** mehr durchgeführt. Das Altglas kann aber nach wie vor über die Glascontainer oder im Wertstoffhof entsorgt werden.

Einweihung der neuen Sporthalle in Horgenzell

Wir freuen uns, Sie auf eine ganz besondere Veranstaltung hinweisen zu können.

Nach gut zweijähriger Bauzeit ist es endlich so weit.

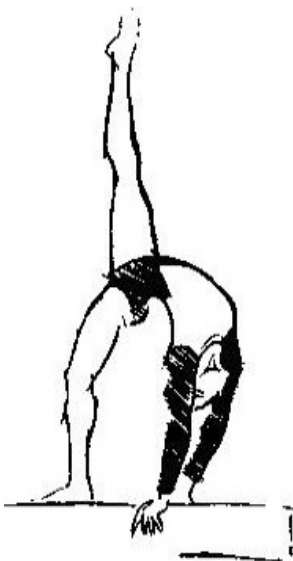
In Anwesenheit vieler Ehrengäste wird am Samstag, 08. November 2008 die neue Dreifeldsporthalle durch Bürgermeister Volker Restle offiziell eröffnet.

Von 10 bis 14 Uhr stehen neben der offiziellen Schlüsselübergabe besonders die Schüler der GWRS Horgenzell und der Sportverein Horgenzell im Mittelpunkt, die mit eigens vorbereiteten Programmen vorführen, was in der neuen Halle alles möglich ist.

Zudem wird den Schülern Gelegenheit gegeben den am Bau Beteiligten allerlei Fragen zu „ihrer“ Halle zu stellen.

Bei Führungen wird den Besuchern dann die Möglichkeit gegeben, sich ein genaues Bild von der Sporthalle zu machen.

Für das leibliche Wohl sorgt der Schulförderverein, der Getränke und warme Speisen für die Gäste bereithält.



Tag der offenen Tür in der Sporthalle Horgenzell

Nach der offiziellen Eröffnung am Samstag, bietet der Schulverband Horgenzell am Sonntag, 09. November 2008 allen Interessierten die Möglichkeit die neue Sporthalle von 11.00 bis 17.00 Uhr kennenzulernen.

Bei Führungen können sich die Besucher ein umfassendes Bild von der Halle machen und interessante Details zum Hallenbau erfahren.

Als besonderes „Event“ wird von 11.00 bis 15.00 die erste Horgenzeller Familienolympiade veranstaltet.

Nach dem Motto „Dabei sein ist alles“ können sich hier Teams von drei bis fünf Personen - vom Kleinkind bis zum Senior - bilden, um mit viel Spaß lustige Wettbewerbsstationen zu meistern. Hierbei darf natürlich auch die große Kletterwand nicht fehlen.

Die Teilnahme ist gratis und am Ende des Parcours wartet auf jedes Team eine Überraschung.

Neben der sportlichen Action ist natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Neben heißen Würstchen und Getränken hält der Sportverein auch Kaffee und Kuchen für die Besucher und Sportler bereit.

Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen!

Der Schulverband und der Sportverein Horgenzell freuen sich auf Sie!



Grundsteuer- und Gewerbesteuer-vorauszahlung fällig

Bitte beachten Sie, dass am 15.11.2008 die vierte Rate der Grundsteuer- und die dritte Rate der Gewerbesteuer vorauszahlung fällig werden.

Den fälligen Betrag entnehmen Sie bitte dem Bescheid, der Anfang des Jahres zugestellt wurde, oder dem zuletzt zugestellten Änderungsbescheid. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den o.g. Zahlungstermin einzuhalten, um unnötige Kosten wie Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden. Wir bitten Sie, die fälligen Steuerbeträge unter Angabe des Buchungszeichens (oben rechts im Bescheid angegeben) und vollständigen Namens und Adresse an die Gemeinde Horgenzell zu überweisen.

Bei Abgabepflichtigen, die bereits eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die Beträge zum Fälligkeitstag abgebucht.

An dieser Stelle möchten wir besonders auf die Abbuchungsermächtigung hinweisen. Einzugsermächtigungen sind im Rathaus und an allen Schaltern der örtlichen Banken erhältlich.

Gemeinde Horgenzell
Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler

Wasserzins- und Abwassergebühren

3. Abschlagszahlung in 2008

Zum 15.11.2008 wird die dritte Abschlagszahlung in 2008 für Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig.

Für die Abschlagszahlung werden 25 % des Vorjahresverbrauches zu Grunde gelegt. Da kein weiterer Bescheid mehr ergeht, bitten wir Sie, den fälligen Betrag aus der Abrechnung des Vorjahres mit den Vorauszahlungen im laufenden Jahr oder dem zuletzt zugegangenen Bescheid zu entnehmen.

Soweit uns eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, wird der Betrag abgebucht. Bei Überweisungen bitten wir Sie, das komplette Buchungszeichen (oben rechts im Bescheid) anzugeben.

Lohnsteuerkarten 2009

Die Lohnsteuerkarten 2009 wurden in den letzten Tagen zugestellt. Wer eine Lohnsteuerkarte benötigt und keine erhalten hat, wird gebeten, diese bei der Gemeindeverwaltung, Bürgerbüro (Zimmer 14), Telefon 07504 9701-23 zu beantragen. Bitte überprüfen Sie die Steuerklasse, die Kinderzahl und die Religionszugehörigkeit.

Einwohner, die keine Lohnsteuerkarte mehr benötigen, werden gebeten, die zugesandte Karte zurückzugeben.

Allgemein weisen wir daraufhin, dass die Lohnsteuerkarte nach Ablauf des Kalenderjahres dem Finanzamt oder der Gemeindeverwaltung zurückzugeben ist.

Der Bezirksschornsteinfegermeister gibt bekannt:

Am Montag, 03.11.2008, wird in folgenden Ortsteilen die Schornsteinreinigung durchgeführt:
Ringenhäuser, Gattenhof, Hasenweiler, Beckenweiler und Ringgenweiler

Ihr BSM Jäger

Aus dem Gemeinderat wird berichtet

1. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Röttenbach“ im beschleunigten Verfahren

- **Beratung über die vorgetragenen Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange**
- **Satzungsbeschluss**

In seiner Sitzung vom 23. Juli 2008 hat der Gemeinderat die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Röttenbach“, Horgenzell im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB beschlossen.

Nach der öffentlichen Auslegung und der Information der Öffentlichkeit und berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Gemeinderat über die Anregungen und Bedenken beraten. Die dem Gemeinderat vorliegende Satzung über den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Röttenbach“ wurde beschlossen.

Baugesuche

Dem Wiederaufbau eines Wohn- und Ökonomiegebäudes, dem Wiederaufbau der Maschinen- und Gerätehalle in Wilhelmskirch und dem Einbau einer Wohnung in eine bestehende Scheuer in Schneris hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt.

Weiter hat der Gemeinderat dem Neubau eines Praxisgebäudes und Fitnesscenters, dem Neubau eines Lebensmittelmarktes 74 PKW-Stellplätzen und der Aufstellung eines freistehenden Werbepylons im Gewerbegebiet Röttenbach zugestimmt.

Erschließung des Baugebietes „Im Obstgarten“

- **Vergabe der Erschließungsarbeiten**

Der Gemeinderat hat die Erschließungsarbeiten an die günstigste Bieterin, die Firma Kirchhoff, vergeben. Die Ausführung der Erschließungsarbeiten soll über die Winterzeit erfolgen.

Haltestellen für den Linienverkehr

- **Erstellung einer Buswendeplatte in Kappel**

In Abstimmung mit der RAB, der Schule und dem Busunternehmen Bühler wurde zur Verbesserung der Haltestellensituation in Kappel die Errichtung einer Buswendeplatte geplant. Es ist vorgesehen, die Fläche nördlich des Sportplatzes in die Planung mit einzubeziehen. Der Schulhof soll im Übergang zur Wendeplatte als Aufstellfläche für die Schüler und Busreisenden umgestaltet werden.

Der Gemeinderat hat der vom Ing. Büro Zimmermann-Meixner vorgestellten Planung und der Errichtung eines Buswartehäuschens zugestimmt.

Bürgerstiftung Horgenzell

- **Einlage der Gemeinde Horgenzell**

Der Gemeinderat hat der Einlage für das Anfangsvermögen der Bürgerstiftung Horgenzell in Höhe von 5 000,00 Euro zugestimmt. Über weitere Zustiftungen wird sich der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2009 unterhalten.



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

A u f r u f
zur Haus- und Straßensammlung
vom 1. bis 16. November 2008

Für die Erhaltung und zur Anlage deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche

Kriegsgräberfürsorge e.V. auch in diesem Jahr um Ihre Spende.

„Wer an Europa zweifelt, der sollte Soldatenfriedhöfe besuchen. Dort kann man sehen, wozu das Nicht-Europa, das Gegeneinander der Völker, das Nicht-miteinander-Wollen, das Nicht-miteinander-Können, führen muss. Und deshalb sind Soldatenfriedhöfe überall in Europa permanente Zeugnisse dafür, dass es eine heilige Pflicht bleibt, die europäische Freundschaft nicht enden zu lassen. Wer hier steht, begreift Europa besser.“

Diese Worte sprach der luxemburgische Premierminister Jean-Claude Juncker 2005 bei einer Gedenkfeier auf der deutschen Kriegsgräberstätte Sandweiler.

Er wird auch auf der zentralen Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Berlin sprechen. Sie wird vom ZDF direkt übertragen.

Vor 90 Jahren endete der Erste Weltkrieg - wie wir heute wissen, war dieses Datum nur eine Etappe in einer Zeitspanne, die aus heutiger Sicht vielen als „europäischer Bürgerkrieg“ erscheint. Der Erste Weltkrieg schwindet aus dem Gedächtnis der Nationen. Die Kriegsgräberstätten aber, die er hinterließ, mahnen über den heutigen Tag hinaus zu Einigkeit, Versöhnung und Frieden - nicht nur in Europa.

Ihre Zahl lässt sich nur schätzen. Allein in Frankreich pflegt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - dessen Gründung 1919 ebenfalls eine unmittelbare Folge dieses Krieges war - 192 Friedhöfe mit über 750 000 Gräbern deutscher Gefallener des Ersten Weltkrieges. In Neuville-St.-Vaast ruhen 44 800 Tote, im belgischen Menen 47 800 und in Langemark 44 300.

Der Volksbund arbeitet in 44 Ländern an Soldatenfriedhöfen, auf denen über 2 Millionen Kriegstote ruhen. Über diese Friedhöfe hinweg sind zahlreiche Bekanntschaften, oft Freundschaften mit Menschen anderer Nationen geknüpft worden. Das Motto der Kriegsgräberfürsorge

Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden

wurde dort geboren und wird heute von Jugendlichen in die Gegenwart getragen.

In diesem Jahr nahmen Jugendliche aus über 10 Nationen an der Internationalen Jugendbegegnung des Landesverbandes Baden-Württemberg in Offenburg teil. Zwei Wochen haben 30 junge Menschen gemeinsam die Ruhestätten der Kriegstoten in Offenburg gepflegt. Verständnis, Vertrauen und Freundschaften sind bei der Arbeit, den Ausflügen und dem Einsatz für den Frieden entstanden.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Hermann Strampfer
Regierungspräsident

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Vorsitzender des Bezirksverbands
Südbaden-Südwestfalen

Wohin in Horgenzell November 2008

15. November 2008

Herbstkonzert

Musikverein Hasenweiler

22. November 2008

Tischbasar

Waldkindergarten Horgenzell

23. November 2008

Bläservorspiel im Musikheim Wilhelmskirch

Musikverein Wilhelmskirch

30. November 2008

Weihnachtsmarkt

Gewerbeverein und Gemeinde Horgenzell

30. November 2008

Nikolaus-Crosslauf Horgenzell

Sportverein Horgenzell, Abt. Laufsport

Jugendfeuerwehr Horgenzell



Die nächste Feuerwehrprobe der Jugendfeuerwehr ist am **Montag, 3. November 2008**, um 18.30 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Kappel.



Feuerwehr Abteilung Wolketsweiler

Die nächste Feuerwehrprobe findet am kommenden **Montag, 3. November 2008**, um 20.00 Uhr statt. Um vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Horgenzell

In der Gemeinde Horgenzell wurden wieder Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt. Hierüber wurden folgende Ergebnisse mitgeteilt:

Strecke: **Geigen**, eine Richtung
 Datum: 02.10.08, von 06.20 - 08.15 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 70 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 27
 Überschreitungen: 3 (11,1 %)
 Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 87 km/h

Strecke: **Rolgenmoos**, eine Richtung
 Datum: 14.10.08, von 14.01 - 15.36 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 40 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 86
 Überschreitungen: 15 (17,4 %)
 Gemessene Höchstgeschwindigkeit: 60 km/h

Behörden / Einrichtungen

✚ *gut informiert*

Waldkindergarten Horgenzell



Hallo, ich bin das neue Logo

Ich bin das neue Logo des Waldkindergartens. Toll, dass ich an dieser Stelle „Hallo“-Sagen kann. Denn ich freue mich sehr, dass ich jetzt hier bin, und ich hoffe, dass wir alle gut miteinander auskommen. Was ich bisher so gehört habe, finden mich viele Menschen klasse und manche haben noch ihre Mühe mit mir.

Wer mich nicht nur hier auf Papier, sondern auch auf dem Computer erleben möchte, kann mich sehr gern auf der neuen Homepage des Waldkindergartens besuchen. Dort gibt es mich und noch jede Menge Interessantes über den Waldkindergarten zu sehen. Ich freue mich sehr auf Sie. Bis bald!

www.waldkindergarten-horgenzell.de

Schule Horgenzell

An alle Eltern der Kinder, die im kommenden Jahr eingeschult werden, aber in keinem Horgenzeller Kindergarten sind.

Sehr geehrte Eltern, im Sekretariat der GHWRs Horgenzell liegt ab sofort ein Schreiben auf, in dem Sie Informationen erhalten, wie der Übergang vom Kindergarten oder anderen Einrichtungen zur Grundschule an unserer Schule gestaltet wird und welche Vereinbarungen diesbezüglich gelten. Über die Kindergärten wurden bereits alle Eltern der Kindergartenkinder informiert.

Wir können Ihnen dieses Schreiben auch gerne zuschicken. Ein Anruf genügt!

Das Sekretariat ist am Montag, Dienstag und Donnerstag von 7:30 - 12:30 Uhr, am Mittwoch und Freitag von 7:30 - 10:30 Uhr besetzt.

Mit freundlichen Grüßen
 Tiberius Schmaus, Rektor

Ab 29. Oktober Wichtige Änderungen im Fahrerlaubnisrecht

Kreis Ravensburg – Biometrische Passbilder sind ab sofort nicht mehr nur für Reisepässe, sondern auch für alle Führerscheine vorgeschrieben. Dies ist eine der wichtigsten Änderungen, die die ab 29. Oktober gültige Änderung der Fahrerlaubnisverordnung mit sich bringt. Was künftig noch alles rund um den Führerschein neu oder anders geregelt ist, beschreibt die nachfolgende Mitteilung des Landratsamtes.

Neu ist neben der Passbildregelung, die übrigens auch für die internationalen Führerscheine gilt, auch die Vorschrift,

gestohlene oder verlorene Führerscheine unverzüglich, also möglichst noch am gleichen oder am Folgetag bei der Führerscheinstelle anzuzeigen und einen Ersatzführerschein zu beantragen. Bei gestohlenen Führerscheinen ist zudem wie bisher der Diebstahl auch der Polizei zu melden, damit nach dem gestohlenen Papier gefahndet werden kann. Bei Zuwiderhandlungen droht nach Auskunft des zuständigen Amtsleiters im Landratsamt, Peter Brecht, eine Geldbuße.

Betroffen von den Neuregelungen sind auch die Inhaber von LKW- und Busführerscheinen, die 50 Jahre alt geworden sind. Bisher verloren diese automatisch mit Erreichen des 50. Lebensjahres die Fahrberechtigung für diese Fahrzeuge, sofern sie nicht rechtzeitig einen Antrag auf Verlängerung der Gültigkeit gestellt haben. Ohne neuerliche Führerscheinprüfung konnte dieser Antrag bislang nur innerhalb einer Frist von 2 Jahren nach Erreichen dieser Altersgrenze gestellt werden. Diese Frist wurde nun ersatzlos gestrichen, so dass die Fahrberechtigung auch zu einem späteren Zeitpunkt wieder durch einen entsprechenden Antrag reaktiviert werden kann. Dies gilt grundsätzlich auch für die Berechtigung der früheren Klasse 3, schwere Zugkombinationen bis 18,75 Tonnen fahren zu dürfen. Wer allerdings bereits seine Fahrerlaubnis auf einen EU-Kartenführerschein umgestellt hat und damals diese Berechtigung nicht ausdrücklich beantragt hatte, kann von dieser Neuerung leider nicht mehr profitieren, schreibt die Kreisbehörde in ihrer Mitteilung.

Der Wegfall einer 2-Jahresfrist ist übrigens auch für diejenigen von Bedeutung, deren Führerschein eingezogen wurde. Waren bisher zwischen Entzug und Neuerteilung mehr als zwei Jahre vergangen, musste die theoretische und praktische Prüfung erneut abgelegt werden. Dies ist künftig nicht mehr notwendig. Diese Gesetzesänderung bezieht sich aber nur auf die erneute Führerscheinprüfung, Eignungsnachweise wie beispielsweise das medizinisch-psychologische Gutachten sind davon also nicht betroffen. In diesem Zusammenhang verweist Amtsleiter Brecht auf ein Urteil des Europäischen Gerichtshofes, wonach ein im europäischen Ausland erworbener Führerschein in Deutschland nicht gültig ist, wenn in diesem Führerschein ein deutscher Wohnsitz vermerkt ist. Mit dieser Art von „Führerscheintourismus“ den Entzug einer deutschen Fahrerlaubnis zu umgehen, kann übrigens sehr teuer werden. Rechtlich gesehen gilt derartige nämlich als Fahren ohne Fahrerlaubnis und damit als Straftat, die eine Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr oder eine Geldstrafe und 6 Punkte in der Verkehrssünderdatei in Flensburg nach sich ziehen kann, warnt Brecht.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Ohne Betriebliche Gesundheitsförderung geht im Handwerk in Zukunft nichts

Volle Auftragsbücher – kranke Arbeitnehmer?

Ravensburg, 28. Oktober 2008

(DRV BaWü). Dass ältere Arbeitnehmer statistisch öfter krank sind als junge, ist nichts Neues. Doch was tun, wenn der Nachwuchs fehlt, wenn insbesondere Klein- und Kleinbetriebe auf gesunde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen sind? „Betriebliche Gesundheitsförderung“ ist die Antwort. Das Problem: Gerade kleinere Handwerksbetriebe wissen oft genug nicht, was Betriebliche Gesund-

heitsförderung ist und wie sie funktioniert. Das soll anders werden. Fachleute der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, der Handwerkskammer Region Stuttgart, der IKK Baden-Württemberg und Hessen, der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft und des Gesundheits- und Sozialministeriums Baden-Württemberg wollen ein Netzwerk schaffen, das insbesondere kleineren Betrieben ermöglicht, das Thema Betriebliche Gesundheitsförderung baldmöglichst anzugehen.

Unsere immer älter werdende Gesellschaft bringt mit sich, dass Arbeitnehmer künftig länger im Beruf bleiben. Das ist gut für die Arbeitgeber: Sie können die Erfahrung, das Urteilsvermögen und die Verlässlichkeit ihrer eingearbeiteten Leute gut brauchen. Zudem: Der Nachwuchs wird knapp. Auch deswegen ist es wichtig und richtig, sich auf die Arbeitnehmer zu konzentrieren, über die man verfügt.

In Mittleren- und Großbetrieben hat man dies erkannt, betriebliche Gesundheitsförderung ist dort meist bereits Standard. Nun gilt es, so die Fachleute, das Thema auch in Klein- und Kleinbetrieben zu vermitteln. Dort spielt der „Universal-Mitarbeiter“ eine noch größere Rolle, sein Ausfall ist dort oft schwerer zu kompensieren als in größeren Unternehmen. Umso wichtiger ist es, die Gesundheit dieser Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen und zu bewahren. Stress und damit einhergehend das „Burn-Out-Syndrom“ sind zwischenzeitlich auch in Handwerksbetrieben festzustellen und keine reinen „Manager-Krankheiten“ mehr. Nach wie vor sind Muskel- und Skelett-Erkrankungen in allen Gewerbegruppen allerdings der gravierendste Krankheitsfaktor. Auch eine neue Erkenntnis: Psychische Krankheiten sind jedoch auch in Kleinunternehmen auf dem Vormarsch.

Gründe genug also, für die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter etwas zu tun. Das geht nur gemeinsam: Je früher, je präventiver man einsteigt, desto besser sind die Chancen auf Erfolg, sagen die Kostenträger. Vorteile einer standardisierten und nicht dem Zufall überlassenen Betrieblichen Gesundheitsförderung haben Arbeitgeber und Arbeitnehmer gleichermaßen. Arbeitskraft, Know-How und Erfahrung im Betrieb auf der einen, Beschäftigung, Arbeitsplatzsicherheit und damit verbunden entsprechender Verdienst auf der anderen Seite.

Insbesondere an kleine Handwerksbetriebe, aber auch an andere Klein- und Kleinstunternehmer mit weniger als 20 Mitarbeitern wendet sich die Initiative des Netzwerks, die klarmachen will, welchen konkreten Nutzen Betriebliche Gesundheitsförderung für alle bringt. Ziel: eine Anlaufstelle zu schaffen, die Inhabern von Betrieben konkrete Hilfestellungen gibt.

Länger schaffen, das geht nur mit guter Gesundheit. Rente mit 67, Nachwuchsmangel, demographischer Wandel bedingen eine bessere und intensivere Beschäftigung mit der Gesundheit von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Gerade Handwerksbetriebe und kleine und mittlere Unternehmen brauchen den gesunden, leistungsbereiten engagierten Mitarbeiter. Sie müssen deshalb bereit sein, hier auch zu investieren: Nicht nur Geld, vielmehr Entwicklung von Organisation, Verbesserung der Arbeitsbedingungen, oder die Mitarbeiter zu persönlicher Entwicklung zu ermutigen, sind Themen einer Betrieblichen Gesundheitsförderung.

INFO

Betriebliche Gesundheitsförderung insbesondere für kleine und mittlerer Unternehmen sowie Handwerksbetriebe.

Individuelle Beratungen und Informationen zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-

Württemberg persönlich im Regionalzentrum Ravensburg und seinen Außenstellen in Friedrichshafen und Sigmaringen, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024
www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Infos gibt es auch bei den Handwerkskammern, den Krankenkassen oder den Berufsgenossenschaften.

Am 4. November in Leutkirch EDV Seminar - Einstieg für landwirtschaftliche Betriebe

Kreis Ravensburg - Welchen Computer brauche ich, welche Programme sind wichtig, wie komme ich ins Internet, dies sind einige von vielen Fragen, die in einem Seminar am Dienstag, den 4. November beantwortet werden sollen. Ziel dieser Veranstaltung im Leutkircher Landwirtschaftsamt in der Wangenerstr. 70 ist es, Landwirten den Einstieg in die elektronische Datenverarbeitung leicht zu machen. Angesprochen sind deshalb vor allem Landwirte, die sich gerade mit der Anschaffung einer EDV Ausstattung beschäftigen.

Beginn der Veranstaltung ist um 20.00 Uhr, telefonische Anmeldung unter 07561 98200.

Dampfgaren für Einsteiger

Dampfgarer sind ein neuer Trend in der modernen Küchentechnik. Ganz aktuell sind Kombi-Dampfgarer. Was ist Dampfgaren und welche Möglichkeiten bieten diese neuen Geräte? Informationen und Anleitung rund ums „Garen mit Dampf“ gibt Manuela Schmied in einer Vorführung mit Kostproben am Donnerstag, 13.11.08 um 18.00 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Schillerstraße 34, in Bad Waldsee. Anmeldung und weitere Info unter Tel. 07524 9759-0. Es wird ein Unkostenbeitrag von 2,00 Euro erhoben.

Der Kombi-Dampfgarer im täglichen Einsatz

Bad Waldsee – Haben Sie in Ihrer Küche einen Dampfgarer oder vielleicht sogar ein Combi-Dampfgargerät stehen und sind auf der Suche nach Tipps, Tricks und Rezepten für den täglichen Einsatz? Dann helfen Ihnen Annerose Herm und Sigrid Stein mit einer Vorführung mit Kostproben am Mittwoch, 05.11.2008 um 18.30 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Schillerstraße 34, Bad Waldsee gerne weiter. Anmeldung unter Tel. 07524 9759-0. Es wird ein Unkostenbeitrag von 2,00 Euro erhoben.

„Zuerst die Milch – und was kommt dann?“

Ernährung im ersten Lebensjahr

Bad Waldsee – Etwa nach den ersten sechs Lebensmonaten beginnt sich meistens das Baby für andere Nahrung als Muttermilch zu interessieren. Auf die Eltern kommen dann wichtige Fragen zu: Wann, wie und welche Beikost soll ich

meinem Kind geben? Wie kann ich Allergien vorbeugen? Antworten zu diesen Fragen und viele weitere Informationen zum Thema „Beikost“ gibt Anke Stenkamp, Fachfrau für Kinderernährung in einem Vortrag am Donnerstag, 06. November um 19.30 Uhr im Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben, Schillerstraße 34, in Bad Waldsee.

Anmeldung und weitere Info unter Tel. 07524 9759-0.

Kunst-Auktion in Akademie Weingarten

Staatssekretär Rudolf Köberle ist Auktionator

Ganz im Zeichen der Bildenden Kunst steht die Benefiz-Kunst-Auktion am **Sonntag, 2. November 2008, um 17.00 Uhr**, im Tagungshaus Weingarten der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Kirchplatz 7, in Weingarten (bei Ravensburg).

Weit über 100 Werke von Künstlern aus weiten Teilen des Bundesgebietes, darunter viele Akademie-Absolventen und zum Teil überregional bekannte Namen, werden von Rudolf Köberle, Staatssekretär im Innenministerium Baden-Württemberg, der sich als Auktionator in den Dienst der guten Sache stellt, aufgerufen.

„Eine unglaubliche Vielfalt und geradezu ein Paradies für Schnäppchenjäger, denn hier wird hochkarätige Kunst geboten, wobei die Chancen gut stehen, diese zu absolut günstigen Preisen erwerben zu können“, so Dietmar Pinkawa, Organisator der Auktion.

Alle Arbeiten können am 2. November ab 14.00 Uhr im 1. OG des Tagungshauses Weingarten besichtigt werden. Nähere Informationen sind über das – auch am Auktionstag geschaltete – **Infotelefon 0177 4053906** erhältlich. Über das Infotelefon können bei persönlicher Verhinderung – auch während der Auktion – Gebote abgegeben werden.

Durch seine regelmäßigen Benefiz-Konzert-Aktivitäten mit prominenten Schirmherren, gerade auch im Ravensburger Raum, ist der NOTHilfe e.V. einer breiten Öffentlichkeit bekannt.

„Aggressionen und Gewalt bei Schülern“

Aufgabe für Elternhaus und Schule

Tagung für interessierte Eltern, Elternbeiräte und Lehrer am Freitag, 7. November 2008, 20:00 Uhr in Berg, kath. Gemeindehaus

Referent: Günther Bayer, Realschullehrer

Leitung: Josef Sauter

Nicht wenige Eltern sehen sich mit dem Problem konfrontiert, dass ihre Kinder in der Schule immer wieder aggressiven und gewalttätiger Schikanen ihrer Mitschüler ausgesetzt sind. Manche werden körperlich bedroht oder sogar angegriffen, andere aus der Klassengemeinschaft ausgeschlossen oder einfach nur gehänselt.

Für die Eltern stellt sich dann oft die Frage, wie sie ihrem Kind helfen können.

Die Elterntagungen versuchen, Eltern grundlegende Informationen zum Thema zu vermitteln und ihnen Anregungen zu geben, wie sie ihr Kind unterstützen können, wenn es zum Opfer von Aggressionen Gleichaltriger wird.

Alle interessierten Eltern und Pädagogen laden wir zu diesen Elterntagungen herzlich ein.

Kostenbeitrag: 4,00 Euro
Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Veranstalter: Verband Katholisches Landvolk e. V.
 Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart
 Tel.: 0711 9791-176

Kirchliche Nachrichten

✠ *gut informiert*

Herz-Jesu-Freitag am 07.11. in Hasenweiler:

18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung
 18.30 Uhr Möglichkeit zur Aussprache oder Beichte
 19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Gebet bis ca. 21.00 Uhr

Jugend 2000

Samstag, 08.11. in Hasenweiler

16.00 Uhr Katechese im Pfarrsaal „Der Heilige Paulus“ – Interessantes und Wissenswertes zu einer großen Persönlichkeit
 18.30 Uhr Internat. Rosenkranz
 19.00 Uhr Jugendgottesdienst mit der Jugend 2000-Band, anschl. Holy Hour

Voradventtreffen für 12- bis 15-jährige Mädchen im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

am Samstag, 15.11.08 von 9.30 – 16.30 Uhr im Schönstatt-Zentrum Aulendorf.
 Thema: „Flammenmeer“ (u. a. Gruppenstunde zum Thema, Singen, Basteln einer Adventskerze, Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes)
 Kosten: 12,00 Euro
 Info und Anmeldung ab 17.00 Uhr abends: Karoline Wohnhas (07352 3398), karowohnhas@web.de

Die Diözesanstelle Berufe der Kirche lädt ein: „Zu Gast bei den Franziskanern in Wangen“

am 15.11.08 von 10.00 – 16.00 Uhr
 mit Informationen zu allen pastoralen Berufen (Diakon, GemeindereferentIn, PastoralreferentIn, Priester) und wertvollen Tipps zur Entscheidungsfindung.

Info und Anmeldung bis 08.11.08 unter
 Tel. 07071 569-160, mholl@bo.drs.de

Beichtgelegenheiten auf Allerheiligen Freitag, 31.10.

18.00 Uhr Esenhausen
 18.00 Uhr Hasenweiler

Zu den Beichtterminen laden wir die Schüler, Jugendlichen und Erwachsenen herzlich ein!

Paulus, der von Gott ergriffene, leidenschaftlich liebende Apostel!

Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Am Mittwoch, 19.11. findet im Schönstattzentrum Aulendorf von 9.30 bis 17.00 Uhr ein Besinnungstag zum Thema: „Paulus, der von Gott ergriffene, leidenschaftlich lie-

bende Apostel“ statt. Frauen und Männer sind eingeladen, in das Paulusjahr einzutauchen und sich vom Apostel Paulus entzünden zu lassen. Vormittags ist ein Vortrag in zwei Einheiten.

Nach dem Mittagessen ist Beichtgelegenheit und eine gestaltete Gebetszeit im Schönstattkapellchen. Höhepunkt und Abschluss des Tages ist die Heilige Messe um 16.00 Uhr.

Abfahrt des Busses:

8.40 Uhr Schmalegg-Wilhelmskirch-Wolketsweiler
 8.45 Uhr Horgenzell-Ringgenweiler

Anmeldung: Fr. Beck, Tel.: 07504 248, Fr. Merz,
 Tel.: 07504 7060, Fr. Pfeiffer, Tel.: 0751 9770340



Kath. Kirchengemeinde Horgenzell

Die Katholische Pfarrgemeinde sucht für die Filialkirche St. Ulrich in Winterbach zum bald möglichsten Termin einen Mesner/in

Wir bieten:

- ★ selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- ★ Bezahlung nach Aufwand
- ★ die Stelle kann auch mit einem Team besetzt werden

Wir erwarten:

- ★ Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche und Interesse in ihr mitzuwirken und zu gestalten.
- ★ Gute Zusammenarbeit mit anderen Ehrenamtlichen Mitarbeitern im kirchlichen Dienst.

Wenn Sie sich diese Aufgabe vorstellen können, melden Sie sich bitte schriftlich bis zum 06. September 2008 bei der Kath. Kirchenpflege Horgenzell, Rathausweg 17, Reinhold Fischer

Pfarrer und Kirchengemeinderat Horgenzell

✠ Katholische Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit Zocklerland

Pfarrer Dörflinger und Pfarrer Weber Pfarramt Hasenweiler

Telefon 07504 437, Fax 07504 557
 E-Mail: kath.pfarramt.hasenweiler@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 10.00 bis 12.00 Uhr, Freitag, 15.30 bis 17.30 Uhr

Krankenbesuchsdienst:

Diakon Christian Stirner, Telefon 1535

Pfarramt Horgenzell

Telefon 07504 971572, Fax 07504 971573

E-Mail: kath.pfarramt.horgenzell@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, 14.30 bis 18.30 Uhr

Freitag, 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrer Fliege, Telefon und Fax 07504 971578

Pfarramt Zußdorf

Telefon 07503 336, Fax 07503 671

E-Mail: kath.pfarramt.zussdorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

Dienstag, 08.30 bis 11.30 Uhr

Wegen unterschiedlicher Abwesenheitszeiten unserer Seelsorger bitte in **dringenden Fällen** bei allen angegebenen Nummern anrufen.

Gemeinde-Referentin Michaela Hertnagel

Zu erreichen Dienstag, 14.30 bis 17.30 Uhr

Telefon 07504 970398, Büro Horgenzell

E-Mail: michaelanaessler@web.de

◆ **St. Johannes Baptist, Danketsweiler**

Samstag, 01.11. – Allerheiligen

08.30 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Gräberbesuch

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

Keine Eucharistiefeier, herzliche Einladung in die Nachbargemeinden

Donnerstag, 06.11. – Hl. Leonhard

19.00 Uhr Abendmesse (+ Theresia Miller)

Sonntag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom

08.30 Uhr Eucharistiefeier (+ Anna Fischer u. verst. Angeh.)

◆ **Mariä Geburt, Hasenweiler**

Samstag, 01.11. – Allerheiligen

14.00 Uhr Gräberbesuch (Beginn in der Pfarrkirche)

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Bewohnern der Haslachmühle mit Pfr. Amend und der Familien- und Kinderkirche (Kollekte f. die Priesterausbildung in Osteuropa), anschl. Begegnung im Pfarrsaal

Mittwoch, 05.11.

17.00 Uhr Rosenkranz, besonders in den Anliegen der Eltern für ihre Kinder

Freitag, 07.11. – Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung

18.30 Uhr Möglichkeit zur Aussprache oder Beichte

19.00 Uhr Abendmesse, anschl. Gebet bis ca. 21.00 Uhr

Samstag, 08.11. – Vorabendmesse zum Weihetag der Lateranbasilika in Rom

Jugend 2000:

16.00 Uhr Katechese im Pfarrsaal „Der Heilige Paulus“

18.30 Uhr Internat. Rosenkranz

19.00 Uhr Jugendgottesdienst mit der Jugend 2000-Band, anschl. Holy Hour (+ Elisabeth Metzler u. verst. Angeh.)

Krippenspiel

Wie im Jahr zuvor werden wir am Heiligen Abend mit den Kindern die Weihnachtsgeschichte spielen. Auch dieses Mal wird ein Chor die Geschichte mit Liedern begleiten.

Alle, die Freude haben, mitzusingen, mitzumachen, Jung und Alt, Männer wie Frauen, sind herzlich eingeladen.

Erste Chorprobe: Montag, den 03.11. um 20.30 Uhr im Pfarrsaal

◆ **St. Stephanus, Ringgenweiler**

Samstag, 01.11. – Allerheiligen

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Gräberbesuch

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte f. die Priesterausbildung in Osteuropa)

Mittwoch, 05.11.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Abendmesse (+ der Fam. Müntz u. Theresia Jehle)

Sonntag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag f. Josefine Roth u. verst. Angeh. / + Bernhard Roth / + Erich Zimmermann u. verst. Angeh.)

Die Beiträge für MISSIO, Bonifatiuswerk, Kombi-Messbund und St. Ottilien-Messbund werden fällig. Bitte kommen Sie möglichst bald zur Bezahlung in die Sakristei.

◆ **St. Venantius, Pfarrenbach**

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 04.11. – Hl. Karl Borromäus

18.30 Uhr Gräberbesuch

19.00 Uhr Abendmesse

◆ **St. Felix und Regula, Zogenweiler**

Samstag, 01.11. – Allerheiligen

10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Kollekte f. die Priesterausbildung in Osteuropa)

Dienstag, 04.11. – Hl. Karl Borromäus

18.30 Uhr Gräberbesuch in Wechsetsweiler

19.00 Uhr Abendmesse in Wechsetsweiler

Sonntag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom

10.00 Uhr Eucharistiefeier

◆ **St. Ursula, Horgenzell – St. Ulrich, Winterbach**

Samstag, 01.11. – Allerheiligen

14.00 Uhr Allerseelenandacht mit anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier, gleichzeitig Kindergottesdienst

– Opfer: Priesterausbildung in Osteuropa (+ Anton Schmid)

Dienstag, 04.11. – Hl. Karl Borromäus

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Theresia Jehle/ + Alfred Weik und bes. Anliegen)

Mittwoch, 05.11. – Hl. Bernhard Lichtenberg

08.00 Uhr Schülergottesdienst

Donnerstag, 06.11. – Hl. Leonhard

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Gisela, Rosa und Hugo Guth)

Samstag, 08.11.

16.00 – 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom

08.00 Uhr Rosenkranz

08.30 Uhr Eucharistiefeier - Kollekte: Diaspora-Opfertag

◆ **St. Ulrich, Winterbach****Samstag, 01.11. - Allerheiligen**

17.00 Uhr Gräberbesuch

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst zu Allerseelen

Samstag, 08.11.

17.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst zum Weihetag der Lateranbasilika in Rom – Kollekte: Diaspora-Opfertag (Jahrtag für Josef Halder/ + Otto und Giuseppina Gosdzinski/ + Josef Schorrer und Angehörige)

Hallo liebe Kinder,

vor 2000 Jahren begeisterte Jesus viele Menschen. Habt ihr auch Lust an dieser Begeisterung teilzuhaben? Dann kommt doch am Sonntag, den 2. November, um 10.00 Uhr in die vorderen Bänke der Kirche.

Wir freuen uns schon auf Euch.

Euer Kigo-Team◆ **St. Gallus Kappel****Samstag, 01.11. - Allerheiligen**

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier – Opfer: Priesterausbildung in Osteuropa (Jahrtag für Maria Meschenmoser)

14.00 Uhr Taufe des Kindes Eliah Meschenmoser

Montag, 03.11. – Seliger Rupert Mayer, Hll. Hubert,**Pirmin und Martin von Porres**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (Jahrtag für Alfons Madlener und Katharina Amann/ + Maria und Josef Hanser und Angehörige/ + Fam. Rist und Hund)

Donnerstag, 06.11. – Hl. Leonhard

09.30 Uhr Morgenandacht

Samstag, 08.11.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendgottesdienst zum Vorabendgottesdienst zum Weihetag der Lateranbasilika in Rom - Kollekte: Diaspora-Opfertag (+ Max Fiehl/ + Leo und Hermine Meschenmoser)

Sonntag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom

14.00 Uhr Taufe der Kinder Selina Rehkugler und Xaver Linus Wetzler

◆ **St. Johannes Baptist, Wilhelmskirch****Samstag, 01.11. - Allerheiligen**

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 02.11. – Allerseelen

08.30 Uhr Eucharistiefeier – Opfer: Priesterausbildung in Osteuropa

Mittwoch, 05.11. – Hl. Bernhard Lichtenberg

18.30 Uhr Rosenkranz-Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Hl. Messe (gestifteter Jahrtag für Rosalia Knupper und Josef Schmid/ + Johanna Eckle/ + Helmut Merz, Herta und Paul Gartmann)

Sonntag, 09.11. – Weihetag der Lateranbasilika in Rom

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier, gleichzeitig Kindergottesdienst - Kollekte: Diaspora-Opfertag (+ Xaver und Rosa Moosmann/ + Anton Stärk)

◆ **Lourdesgrotte Wolketsweiler****Sonntag, 02.11.**

14.00 Uhr Rosenkranz

◆ **St. Laurentius, Tepfenhart****Samstag, 08.11.**

09.00 Uhr Allerseelenmesse mit anschl. Gräberbesuch

◆ **St. Isidor, Eggartskirch****Sonntag, 02.11. – Allerseelen** - Opfer: Priesterausbildung in Osteuropa

08.00 Uhr Eucharistiefeier und Jubiläumsfeier 70 Jahre Organist von Herrn Hermann Fuchs in Eggartskirch, anschl. Gräberbesuch - Gebetsbitte: Gertrud Messmer, Josefine Fuchs

70 Jahre Organist in Eggartskirch

Herr Hermann Fuchs, Erbenweiler, spielt seit 70 Jahren die Orgel in der Pfarrkirche Eggartskirch - ein sehr seltenes Jubiläum, das wir am Sonntag, 02.11., feiern werden. Für die vielen Jahre der Treue an der Orgel bei den Gottesdiensten und bei den Proben mit dem Kirchenchor sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott“!

*Reinhold Hübschle, Pfarrer**Kirchengemeinderat Eggartskirch***Krankenbesuche**

Wie Sie wissen bin ich neu in Ihre Pfarreien gekommen. Ich habe u.a. die Aufgabe der Krankenbesuche übernommen. Wer einen Besuch wünscht, melde sich bitte im Pfarrbüro Taldorf (Telefon 07546 2142).

*Cristea Zarioiu, Pfarrer***Sprechzeiten im Pfarrbüro Taldorf***Pfarrer Zarioiu*

Montag, 09.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 - 18.00 Uhr

Anita Keller

Dienstag und Donnerstag, 08.00 - 11.00 Uhr

**Evangelische Kirchengemeinde
Wälde-Winterbach****Wochenspruch:**

Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbeil der Heiligen im Licht.

Kolosser 1,12

Evang. Pfarramt Wälde-Winterbach, Pfr. Schütz,
Tel. 07504 251
Bürozeiten: Dienstag, 04.11. von 9.00 - 11.00 Uhr (wegen
einer anschließenden Fortbildung)
Keine Sprechstunde für Gemeindemitglieder am 04.11.
Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten:
Bis 02.11.: Pfr. Honold, Tel. 0751 91254
Vom 03.11. - 10.11.: Pfr. Seyboldt, Tel. 0751 43656

Sonntag, 02.11. - 24. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr GD in Wälde-Winterbach (Pfr. Honold)
gleichz. KleinkiBetr. - kein KinderGD
Opfer für die Bibelverbreitung in der Welt

Montag, 03.11.

16.00 Uhr Kinderchor bis 3. Klasse
16.00 Uhr Jungbläserausbildung

Dienstag, 04.11.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 05.11.

16.30 Uhr bis 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 06.11.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 07.11.

16.15 Uhr Gitarrenclub

Sonntag, 09.11.

09.00 Uhr GD in Wälde-Winterbach (Pfr. Amend)
Mitwirkung Kinderchor
gleichz. KinderGD und KleinkiBetr.

Mitteilungen der Vereine

✠ gut informiert



Narrenzunft Sattelbach

Einweihung Zunftheim der Narrenzunft Sattelbach City e. V.

Für die gelungene Einweihung unseres neuen Zunftheimes in Kappel am Sonntag, 12.10.08 möchten wir uns bei allen Gästen herzlich bedanken.

Auch gilt unserer Dank den Nachbarn der Grundschule Kappel und der freiwilligen Feuerwehr Kappel, die uns ihre Räumlichkeiten während des Festes zur Verfügung gestellt haben.

Vielen Dank auch an Herrn Pfarrer Martin Dörflinger, Herrn Diakon Christian Stirner um dem Kirchenchor Kappel für die würdevolle Gestaltung des Einweihungsgottesdienstes. Ein herzliches Dankschön den Schlossbühlmusikanten, den zahlreichen Kuchenspendern und allen, die zum gelungenen Ablauf des Einweihungsfestes beigetragen haben.

Eure Narrenzunft Sattelbach City e. V.



Schützenverein "Hubertus" Zogenweiler

Königsschießen

Am 16.10.2008 und am Sonntag, 19.10.2008 führten wir unser diesjähriges Königs - und Vereinspreisschießen durch, was für uns Schützen der Höhepunkt des Schießjahres ist. Im Mittelpunkt der Siegerehrung am 25.10. stand

die Proklamation des neuen Schützenkönigs, die SM Rolf Wiggerhauser, in Vertretung von OSM Anton Gindele, vornahm. Schützenkönig 2008 wurde Hugo Gindele mit einem 172,0 Teiler. Ihm zur Seite stehen als 1. Ritter Bernd Dorner mit einem 177,9 Teiler und als 2. Ritter Roland Kumpf mit einem 211,9 Teiler.

Die Königswürde bei den Damen hat Sandra Rundel mit einem 410,4 Teiler errungen. Verena Gindele belegte mit einem 521,4 Teiler den zweiten Platz, Hanna Schnetz wurde Dritte mit einem 679,7 Teiler.

Die Fritz-Maier-Gedächtniskette für das Blatt'l der Schützen in der Altersklasse mit dem Kleinkaliber schoss Horst Hayn mit einem 24,5 Teiler.

Den Konrad-Reisch-Wanderpokal gewann mit einem 66,9 Teiler Bernd Hansler.

Alle Teilnehmer des Vereinspreisschießens erhielten einen Sachpreis. Hier nun die 15 Erstplatzierten.

- | | |
|------------------------|--------------|
| 1. Deiss, Anton | 102,6 Teiler |
| 2. Späth, Karl | 125,1 Teiler |
| 3. Schnetz, Thomas | 126,7 Teiler |
| 4. Schnetz, Roman | 130,7 Teiler |
| 5. Dorner, Bernd | 130,8 Teiler |
| 6. Gindele, Peter | 167,0 Teiler |
| 7. Deiss, Wolfgang | 169,3 Teiler |
| 8. Deifel, Erwin | 204,9 Teiler |
| 9. Pferd, Bernhard | 207,3 Teiler |
| 10. Kumpf, Roland | 224,7 Teiler |
| 11. Späth, David | 250,5 Teiler |
| 12. Wiggerhauser, Rolf | 260,0 Teiler |
| 13. Jehle, Konrad | 260,0 Teiler |
| 14. Weber, Georg | 263,7 Teiler |
| 15. Herrmann, Daniel | 264,3 Teiler |

Alle Ergebnisse sind wie immer im Internet unter <http://www.sv-zogenweiler.de> zu finden.



Frauenbund Horgenzell-Wilhelmskirch

Liebe Frauen,
zur Erinnerung unsere nächsten Termine:

Mo., 3. November:

Bezirksversammlung des KDFB im Kath. Gemeindehaus in Horgenzell um 14.00 Uhr
Kuchenabgabe ab 13.00 Uhr

Sa., 8. November:

Kuchenverkauf beim Tag der offenen Tür der Firma Müller, Horgenzell
Kuchenabgabe ab 9.00 Uhr

Mi., 12. November

Frauenfrühstück im Kath. Gemeindehaus in Horgenzell um 9.00 Uhr

Das Frauenbundteam

Senioren Horgenzell

Unser nächster Seniorennachmittag ist am Donnerstag, 06.11.2008, um 14.00 Uhr im Gasthaus Frohsinn in Wolketsweiler.

Die Raiba Rav. wird uns über die derzeitige Banksituation informieren.

Herzliche Einladung an alle.



Landjugend Kappel

Liebe Laju's,
unsere diesjährige Generalversammlung findet am **12.11.2008** um **19:30 Uhr** in Kappel in unserem Landjugendheim statt.
Bitte erscheint vollzählig, denn es finden Neuwahlen statt.

Liebe Grüße
Die Vorstandschaft

Senioren Kappel

Das nächste Seniorentreffen findet statt am Mittwoch, 5. November 2008, um 14.00 Uhr im Gasthaus „Zum Wilden Mann“ in Kappel. Hierzu sind alle Interessierten sehr herzlich eingeladen.



Sportverein Horgenzell e.V. 1973

Geschäftsstelle SVH - Kornstraße 60
Tel.: 07504 / 91 53 80, Fax: 91 53 81
e-Mail: SV-Horgenzell@t-online.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
Montags 15.30 bis 18.00 Uhr



SV Horgenzell Abteilung Skischule "Winter"

ACHTUNG: Wichtige INFO SKIKURS ANMELDUNG

Am **09. November 2008** können Sie sich bei dem Tag der offenen Tür der neuen Sporthalle zu unseren **Ski- und Snowboardkursen, sowie auch zu den Freizeiten und Ausfahrten anmelden!**
Die Anmeldungen werden von 11:00 – 14:00 Uhr entgegen genommen!

SKIBAZAR

- Terminänderung –

Am 08. November 2008 wird in Horgenzell die neue Sporthalle eingeweiht!

Wir müssen deshalb unseren Skibazar verschieben!

Neuer Termin: 06. Dezember 2008

„Fit für den Winter – mit unserer Skigymnastik“

Ab 10. November bieten wir wieder unsere Skigymnastik an.

Immer montags von 19:00 – 21:00 Uhr in der neuen Sporthalle.

Das abwechslungsreiche Programm ist für Jung und Alt gemacht.

Leicht, locker und ohne Muskelkater durch den Winter!

Das ist unser Motto der Skigymnastik (Zirkeltraining, Stretching, Gymnastik, Krafttraining, Spiele usw.)

Jedermann, ob jung oder alt ist herzlich eingeladen!

Hinweis: Da dunkle Sportschuhsohlen Streifen auf dem Hallenboden hinterlassen möchten wir Sie bitten, nur Schuhe mit hellen Sohlen zu benutzen.

Bitte beachten: Für die Mitglieder des Sportvereins ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder bezahlen pro Übungsabend 2,00 Euro

Fußball

◆ I. Mannschaft

SV Horgenzell - SV Wolpertswende 0:1 (0:0)

Erneute Niederlage der ersten Mannschaft

Der SV Horgenzell kam schwungvoller in die Partie und vergab die große Chance zur Führung. Danach war ein kleiner Bruch im Spiel der Hausherrn auszumachen. Im zweiten Spielabschnitt blieb die Partie ausgeglichen, so dass die drei Punkte für die Gäste etwas glücklich waren. Großes Lob noch an den Bauhof Horgenzell, da der Rasen in tollem Zustand war.

Tor: 0:1 (67.)

Besondere Vorkommnisse: Horgenzells Emanuel Gruber scheidet per Foulelfmeter (26.); Gelb-rote Karte für Wolpertswendes Oliver Steinhauser (75.)

◆ II. Mannschaft

SV Horgenzell - SV Wolpertswende 2:1 (0:1)

Endlich der erste Sieg

Mit einer tollen Leistung gegen den SV Wolpertswende hat die Zweite Mannschaft endlich ihren ersten Sieg eingefahren.

Die Reserve geriet zwar wieder mal in Rückstand, war aber hauptsächlich in der zweiten Halbzeit das klar spielbestimmende Team und spielte praktisch nur auf ein Tor. Der Ausgleich und der Siegtreffer waren der Lohn für viel Einsatz und Willen.

Fazit: Bauern 2 - Noch größere Bauern 1

Tore: 0:1 (28.), 1:1 Yasar Aydin (75.), 2:1 Sven Wagner (88.)

Vorschau

Am Sonntag, 2. November bestreiten die aktiven Mannschaften ihre Partien auswärts beim **SC Michelwinnaden**.

2. November 2008

SC Michelwinnaden II - SV Horgenzell II

12.45 Uhr

SC Michelwinnaden I - SV Horgenzell I

14.30 Uhr

Weitere Infos gibt es unter www.sv-horgenzell-fussball.de

◆ Jugendfußball

Hallenzeiten

Montag, 17.15 Uhr bis 19.00 Uhr - Jugend E2 - Jahrgang:

01.01.1999 bis 31.12.1999

(Trainer: Manfred Igel, Michael Stötzler, Marius Erath -

Mobil: 0172 9060002)

Mittwoch, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr - Jugend F2 - Jahrgang:

01.01.2001 bis 31.12.2001

(im Wechsel Festhalle - Neue Halle mit E1)

(Trainer: Reiner Bauhofer, Robert Müller -

Mobil: 0172 8652182)

Dienstag, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr - Jugend F1 - Jahrgang:

01.01.2000 bis 31.12.2000

(Trainer: Paul Christ, René Göggelmann -

Mobil: 0177 4961138)

Mittwoch, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr - Jugend Bambini - Jahrgang: 01.01.2002 oder jünger

(Trainer: Thomas Katzenmaier, Thomas Giesinger,

Werner Meschenmoser - Mobil: 0151 18433179)

Mittwoch, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr - Jugend E1 - Jahrgang: 01.01.1998 bis 31.12.1998
 Samstag, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr (falls keine Hallenveranstaltung ist)

(im Wechsel Festhalle - Neue Halle mit F2)
 (Trainer: Thomas Kose, Elmar Miller -
 Mobil: 0151 4212822)

Donnerstag, 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr - Jugend D2 - Jahrgang: 01.01.1997 bis 31.12.1997
 (Trainer: Jürgen Harnau, Thomas Schmid -
 Telefon: 0151 12162634)

Donnerstag, 17.15 Uhr bis 18.30 Uhr - Jugend D1 - Jahrgang: 01.01.1996 bis 31.12.1996
 (Trainer: Balthasar Reichle, Gallus Reichle -
 Mobil: 07504 1281 od. 07504 91322)

Donnerstag, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr - Jugend C - Jahrgang: 01.01.1994 bis 31.12.1995
 (Trainer: Wilhelm Vogt, Sebastian Beck -
 Mobil: 0163 5598796 od. 0177 2324035)

E1 Junioren belegen nach Abschluss der Qualifikationsgruppe Platz 1.

Am letzten Spieltag der Qualifikationsgruppe 3 musste der SV Horgenzell in Baidt antreten. Die E1 Junioren des SV Horgenzell zeigten nach der ersten Niederlage wieder ihr wahres Gesicht und erzielten einen nie gefährdeten Sieg in Baidt. Von Beginn wurde der Gastgeber vom SV Horgenzell überrollt und es entwickelte sich eine einseitige Partie, die mit dem Endergebnis von 8-2 für den SV Horgenzell abgeschlossen wurde. Somit stand der SV Horgenzell nach Ende der Qualifikationsgruppe 3 als Gruppensieger fest. In 7 Rundenspielen (6 Siege, 1 Niederlage, Torverhältnis 61-13) kamen insgesamt 21 Spieler zum Einsatz. Mit diesem Gruppensieg qualifizierten sich die Junioren des SV Horgenzell für die Meisterrunde, die im Frühjahr 2009 ausgetragen wird. Es spielten: Dominik Schwarz, Pius Müller, Yannic Thoma, Johannes Beck, Lukas Deifel, Michael Maier, Felix Maier, Gunnar Miller, Pirmin Reichle, Tim Lauenroth (1 Tor), Linus Diez (2 Tore), Simon Reisch (2 Tore), Sebir Elezi (3 Tore).

E1 Junioren erringen Turniersieg beim Hallen-Benefizturnier in Baienfurt.

Zum dritten Mal nahm der SV Horgenzell beim hochklassig besetzten Benefiz-Hallenturnier in Baienfurt teil. Nachdem im letzten Jahr das Finale noch verloren wurde, konnten die Junioren des SV Horgenzell in diesem Jahr den Turniersieg erringen. Gleich im ersten Gruppenspiel wurde der FV Ravensburg überrannt. Mit dem Schwung aus dem ersten Gruppenspiel konnten die weiteren Spiele erfolgreich gestaltet werden.

Gruppenspiele:

SV H - FV Ravensburg	5:1
SV H - SV Weingarten	3:0
SV H - SC Markdorf	2:0
SV H - TSG Ailingen	0:0

Finale:

SV H - VFB Friedrichshafen	1:0
----------------------------	-----

Es spielten: Pius Müller, Dominik Schwarz, David Kose, Gunnar Miller, Sebir Elezi, Simon Reisch (2 Tore), Tim Lauenroth (3 Tore), Linus Diez (3 Tore), Christoph Reichle (3 Tore).

D-2-Junioren

SVH - SV Oberzell

Gegen den Tabellenzweiten aus Oberzell entwickelte sich ein flottes Spiel. Zunächst war der Gast überlegen und erzielte mit zwei Toren die Führung zur Halbzeit. In der zwei-

ten Hälfte konnte Florian Bucher den Anschlusstreffer zum 1 - 2 erzielen. Alexander Engstler schob kurze Zeit später zum Ausgleich ein. Die Horgenzeller waren dann die aktiveren und bessere Mannschaft und hätten den Siegtreffer verdient gehabt. Leider konnten zahlreiche Chancen aber nicht verwertet werden.

Es spielten: Florian Bucher, Alexander Engstler, Johannes Haag, Lukas Harnau, Robin Karollus, Simon Kesenheimer, Janik Langlois, Michael Müller, Niklas Müller, Adrian Schlegel, Jonas Schwarz.

Das Training der D-2-Junioren findet künftig am Donners-tag von 16.00 - 17.15 Uhr in der neuen Halle statt.

D-1 Junioren schaffen Aufstieg!

TSB Ravensburg - SV H 5:5

Verlieren verboten hieß es im letzten Spiel der Qualistaffel 2. Dementsprechend hochmotiviert gingen die Jungs ins Spiel. Den ersten Schuss von Heiko Birkle ließ der Torhüter des TSB, zur Freude der Horgenzeller, zur 1:0 Führung passieren. Die Freude währte allerdings nicht lange. Mit der ersten Torchance erzielte der TSB den Ausgleich. In der Folge übernahm man wieder die Spielkontrolle und erspielte sich einige Torchancen. Eine davon nutzte „Youngster“ Christoph Reichle zur abermaligen Führung. Danach rächte sich das Auslassen weiterer Torchancen und die Gastgeber kamen kurz vor dem Halbzeitpfeiff wieder zum Ausgleich. Nach der Pause entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. Nach der abermaligen Führung durch „Joker“ Valentin Möhrle, gelang es dem TSB durch 2 Weitschusstore selber in Führung zu gehen. Nach diesem Rückstand drohte das Spiel zu kippen, doch nun zeigte sich die tolle Moral der D1 Jungs. Nach toller Vorarbeit von Christoph Reichle erzielte wiederum Valentin Möhrle den Ausgleich. Christoph Reichle war dann für die abermalige Führung zuständig, als er sich ein langes Zuspiel erlief, den Torwart umkurvte und dann den Ball sicher ins Tor schob. Noch einmal spannend wurde es 4 Minuten vor Schluss, als der TSB wieder zum Ausgleich kam. Aber man ließ nichts mehr anbrennen und schaffte mit dem Unentschieden den Aufstieg in die im Frühjahr beginnende Runde der Leistungsstaffel.

Gratulation Jungs zum Aufstieg!

Es spielten: Marcel Kose, Heiko Birkle, Niklas Längle, Sebastian Keßler, Michael Haag, Gabriel Kotzur, Felix Rist, Alexander Reichle, Valentin Möhrle, Simon Schmid, Christoph Reichle, Louis Gornick.



Abteilung Volleyball

A-Jugend

SV Schmalegg : SV Horgenzell 0:2

SV Unlingen : SV Horgenzell 0:2

Am letzten Samstag konnte die A-Jugend die Niederlage vom letzten Heimspieltag wieder gut machen. Im ersten Satz gegen Schmalegg ließen die Mädels durch sehr gute Angriffe und Aufschläge die Schmaleggerinnen erst gar nicht richtig ins Spiel kommen und so ging dieser mit 25:9 an Horgenzell. Im zweiten Satz wurde man dann ein bisschen nachlässig aber im richtigen Moment fing sich die A-Jugend aus Horgenzell wieder und man gewann den Satz und damit das Spiel mit 25:20. Das zweite Spiel gegen den SV Unlingen wurde dann genauso klar und mit einer sehr guten konzentrierten Leistung mit 2:0 gewonnen.

Es spielten: Senta Schnekenburger, Michaela Deifel, Katharina Fäßler, Tanja Roth, Anna Gleinser, Caroline Späth, Yvonne Jehle und Johanna Längle

Vorschau:

Am kommenden Samstag hat die Damenmannschaft ihren ersten Heimspieltag gegen den Tabellenersten Böblingen und gegen die Damen aus Eglofs. Spielbeginn ist um 16:00, wir würden uns sehr über Unterstützung freuen.

Aus unserer Nachbarschaft

✚ *gut informiert*

Halloweenparty in Wittenhofen

Der MV Homberg-Limpach veranstaltet am Freitag, 31. Oktober 2008, seine **Halloweenparty** mit **Fake** in der Alfons-Schmidmeister-Halle in Wittenhofen.

Einlass ist ab 19.00 Uhr, bis 21.00 Uhr erhalten Sie einen Halloweendrink gratis an unserer Kaffee- und Sektbar!

Ausweiskontrolle! Kein Einlass unter 16 Jahren, auch nicht in Begleitung von Erziehungsberechtigten oder mit Vollmacht.

Achtung: One-way-system: Bei Verlassen der Halle erlischt das Eintrittsband
Raucherraum in der Halle.

Auf Ihren Besuch freut sich der MV Homberg-Limpach

Brennereiseminar

„Von der Maische zum Destillat“

Es werden alle die Grundlagen der Brenntechnik mit Fehlervermeidung behandelt.

Destillationsvorgang, Vor- Nachlauf Abtrennung, Technik, Lagerung...

Mi., 05.11.2008 ab 19.30 Uhr

Kursgebühr incl. Getränke 10 Euro

Ort: Bodnegg Fahnhalden

Anmeldung und Infos unter 07520 91100

Andreas Metzler, Destillateurmeister

Kulturverein Wilhelmsdorf

Ausstellung in der Scheune:

Am vergangenen Freitag wurde in der Wilhelmsdorfer Scheune die Ausstellung „Im Dialog“ mit den beiden Künstlerinnen Elisabeth Gedeon, Fotografin und Lyrikerin und Renate Brändlein, Malerin eröffnet. Mit der gemeinsamen Entdeckung des Ruhrgebietes begann vor Jahren ein lebhafter Gedankenaustausch und gemeinsame Ausstellungen der beiden Künstlerinnen. Sie beobachteten dieselben Dinge, doch ihre Sichtweisen und Interpretationen sind sehr verschieden, man spürt es.

Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 21.12.08 sonntags 14 - 17 Uhr, bei allen Veranstaltungen und nach tel. Absprache (07503 1644 Lehmann).

Scheune Wilhelmsdorf

Freitag, 7.11. und Samstag, 8.11.08 jeweils 20 Uhr:
„Top Dogs“ – Theaterstück von Urs Widmer, gespielt vom Theater in der Scheune unter der Regie von Peter Hilmes.

Weitere Aufführungen: 21.11., 23.11. jeweils 20.00 Uhr

Scheune Wilhelmsdorf

Eintritt 9,50/7,- Euro

Kartenvorbestellungen: Tel. 07503 348

SHB-Naturschutzzentrum Pfrunger-Burgweiler Ried, Wilhelmsdorf

„Wunderbare Welt Färöer-Inseln“

Wilhelmsdorf. Zu einem Vortrag über Bilder und Geschichten von der wunderbaren und erwanderbaren Welt der Färöer-Inseln **am Freitag, den 7. November 2008 um 20.00 Uhr** lädt das SHB-Naturschutzzentrum ein.

Der Vortrag findet im „Sommerklassenzimmer“ (Nebengebäude) des SHB-Naturschutzzentrums im Riedweg 3, 88271 Wilhelmsdorf statt. Informationen unter Tel. 07503 739. Kosten: Vortrag und Exkursion je 5,- Euro / 2,- Euro

Schwäbischer Albverein e. V. Ortsgruppe Wilhelmsdorf

Stammtisch

Wir treffen uns am Donnerstag, **6. November 2008, ab 19 Uhr** im „Café Riedblick“ in Pfrungen.

Voranzeige

Eine Frühwanderung zum Sonnenaufgang mit Frühstück auf dem Höchsten steht, am 8. November 2008, auf dem Programm. Termin bitte vormerken. Das genaue Programm im nächsten Mitteilungsblatt und im Schaukasten der Volksbank Wilhelmsdorf.

Wilhelmsdorf YouGo

Gleich nach den Herbstferien feiern wir am 08.11.2008 den nächsten YouGo. Er beginnt wie üblich um 19.00 Uhr im Wilhelmsdorfer Gemeindehaus. Mitarbeiter des YouGo-Teams aus Wilhelmsdorf werden viele persönliche Beiträge bringen. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich segnen zu lassen.

Das Thema heißt diesmal: Der Herr segne dich!

Schaut doch einmal auf die spezielle Homepage für den YouGo: www.yougo-wdorf.de. Kommt alle, es lohnt sich bestimmt - und denkt an ein Sitzkissen!

„Da schau hin!“

Kinder und Medien

Die Frühberatungsstelle der Sonderschule St. Christoph in Zußdorf lädt ein zum Themenabend am Donnerstag, den 13.11.2008 um 20.00 Uhr

Referent: Jens Postinett

Referent des LandesNetzWerk für medienpädagogische Elternarbeit

Inhalte:

- ★ Der Medienkonsum unserer Kinder
- Medienausstattung und Interesse*
- ★ Jeder Film für jedes Kind?
- Kindliche Wahrnehmung und Verarbeitung*
- ★ Werbung, Gewalt, Merchandising,...

Die Wirkung auf unsere Kinder

- ★ Hilfe, was kann ich tun?

Medienkompetenz

Wir freuen uns auf einen interessanten und bereichernden Abend, der neue Impulse geben kann.

Unkostenbeitrag: 3 Euro

Bitte melden Sie sich bis zum 06.11.2008 telefonisch an!

Tel.: 07503 927-143

Ende des redaktionellen Teils